

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachstehende Informationen möchte ich an Sie weitergeben:

1. Gemeinderatssitzung am 15.01.2024

1.1 Allgemeiner Bericht

Info über Arbeit Baumwart im Rahmen des Streuobstpaketes

Die Gemeinde Ergersheim versucht schon seit Jahren ihrer ökologischen Verantwortung nachzukommen und hat deshalb in den letzten Jahren einige Maßnahmen in die Wege geleitet.

- Der Gemeinderat beschloss am 07.10.2019 ein Ökokonto einrichten zu lassen.
- Weiter wurde in der Sitzung am 07.03.2022 beschlossen, einen Landschaftsplan zu erstellen.
- In der Sitzung vom 04.04.2022 beschloss der Gemeinderat, Herrn Theo Reinhardt als Baumbeauftragten zur Baumpflege und Umsetzung des Landschaftspflegekonzepts anzustellen.

Landschaftsplan

Intakte Natur und Landschaft sind heute wichtiger denn je. Für uns alle sind sie Heimat, Erholungs- und Aktivitätsraum, für die Kommune Handlungs- und Gestaltungsraum. Entscheidend für unsere Zukunft ist, dass die natürlichen Lebensgrundlagen wie Boden, Wasser, Klima und die biologische Vielfalt erhalten und gestärkt werden.

Bei dieser Aufgabe hilft der kommunale Landschaftsplan. Er stellt Natur und Landschaft in ihrem Zustand dar und schlägt Ziele und Maßnahmen vor. Der Landschaftsplan bietet Antworten zu wichtigen kommunalen Zukunftsfragen wie Klimaanpassung, Boden- und Gewässerschutz, Ausgleichsflächen, Biotopverbund und Insektenschutz.

In diesem Zusammenhang findet am 06.02.2024 ein Online-Seminar zum Thema „Grundlagen der kommunalen Landschaftsplanung“ statt. An diesem Seminar nehmen Theo Reinhardt und der Bürgermeister teil.

Info zum Stand des Genehmigungsverfahrens der Bauschuttdeponie in Ergersheim

Mit der Erweiterung der Bauschuttdeponie um den Bauabschnitt II und Bauabschnitt III wurde schon vor Jahren begonnen. Der Bauabschnitt BA I wurde modelliert und rekultiviert. Die Bauabschnitte B II und B III wurden fertiggestellt.

Bei der Modellierung und Rekultivierung des Bauabschnitts BA I wurde eine Überhöhung der Verfüllhöhe festgestellt. Wegen der Überschreitung der Verfüllhöhe des BA I wurde vom Landratsamt eine Änderungsgenehmigung verlangt. Die Änderungsgenehmigung wurde in Auftrag gegeben.

Während dieser Zeit und nach Fertigstellung der Bauabschnitte B II und B III wurde eine Teilfläche des BA II zur Ablagerung von Bauschutt freigegeben. Die Restfläche der BA II und BA III wurden zur Ablagerung noch nicht freigegeben. Gemäß dem Landratsamt fehlen zur vollständigen Genehmigung der Deponie noch Dokumente, die die Änderungsplanung betreffen und die den ordnungsgemäßen Betrieb bestätigen. Hierzu ist zu bemerken, dass sich beim Betrieb einer Bauschuttdeponie immer wieder Änderungen ergeben können. Bei dem Betrieb einer Deponie gibt es keinen Bestandsschutz. Eine Deponie muss immer nach dem neuesten Stand der Technik betrieben werden. Aus diesem Grund kann es immer wieder zu einer Änderungsgenehmigung kommen, die vom Betreiber der Deponie umgesetzt werden muss.

Bei der Erweiterung einer Deponie wird eine umfassende Sach- und Fachkenntnis vorausgesetzt, die nur von einem akkreditierten Fremdprüfungsbüro nach BQS 9 - 1 erbracht werden kann. Bei der Erweiterung der Deponie wurde von der Gemeinde auf die Mitwirkung eines Fremdprüfungsbüros versäumt.

Nun holt die Gemeinde dieses Versäumnis ein. Zur endgültigen Genehmigung der Deponiefläche wird nun gefordert, dass ein Nachweis über die Funktionsfähigkeit der geologischen Barriere erbracht werden muss. Außerdem wird bei den in Zukunft anstehenden Rekultivierungsarbeiten verlangt, mit der Planung und Durchführung der Rekultivierung ebenfalls ein Fremdprüfungsbüro zu beauftragen.

Streuobstpakt

Durch den bayerischen Streuobstpakt soll die Kulturlandschaft erhalten bleiben. Der Streuobstanbau ist in Bayern als Form des Obstbaus über Jahrhunderte entstanden.

Die Streuobstbestände sind für die Kulturlandschaft von höchster Bedeutung. Im Lauf der Zeit ist diese Nutzungsform in Bayern aus Rentabilitätsgründen stark zurückgegangen.

Um dem entgegenzuwirken, hat die Bayerische Staatsregierung mit wichtigen gesellschaftlichen Gruppen, bestehend aus Naturschutzverbänden, dem Bayerischen Bauernverband, dem Verband der bayerischen Fruchtsaftindustrie, den Streuobstpakt, dem Bund deutscher Baumschulen und dem Landesverband für Gartenbau und Landespflege den Streuobstpakt geschlossen. Der Pakt sieht vor, die bayerischen Streuobstbestände zu erhalten und zu mehren. Bis 2035 sollen bestehende Streuobstwiesen erhalten und zusätzlich 1 Mio. Bäume gepflanzt werden. Die Umsetzung des Streuobstpakts wird von der Bayerischen Staatsregierung mit insgesamt über 600 Millionen Euro unterstützt.

Zusammenarbeit mit:

Büro Kerstin Gruber Freiraumplanung

- Erstellung und Umsetzung des Ökokontos

Landschaftspflegeverband

- Norbert Metz Diplom-Ingenieur für Landespflege
- Helga Kehrwagen Landratsamt NEA

Stadtgärtnerei Burgbernheim

- Ernst Grefig Streuobstexperte betreut 30.000 Streuobstbäume
- Streuobstzentrum
- Einheimischer - Ergersheim ist Mitglied in der Genossenschaft

Landratsamt NEA Streuobstberater Florian Kleinschrot Baumkataster

- Beratung zu Pflegemaßnahmen, Pflanzungen und Fördermöglichkeiten Umsetzung des Bayerischen Streuobstpaktes

Ziele:

Entscheidend für den Erfolg ist darüber hinaus die Steigerung der Wertschätzung in der Bevölkerung für den Streuobstanbau und die wertvollen Produkte, wie z. B. naturbelassenen Apfelsaft und Honig, die uns diese traditionelle Nutzungsform beschert. Das Projekt legt deshalb großen Wert auf die Verbesserung der Vermarktungswege von Streuobstprojekten, auf Erforschung und Erhaltung der zahlreichen Obstsorten und eine breit angelegte Beratung und Öffentlichkeitsarbeit.

Geänderte Planung der Weinbergshütte beim LRA nachgereicht

Die Eingabeplanung der Weinbergshütte erfolgte durch Herrn Norbert Steinmetz Marktbergel. Infolge der Coronakrise und der einhergehenden Preissteigerungen wurde das günstigste Angebot einer Holzhütte, das andere Maße als die geplante Hütte aufwies, angenommen. Eine Änderungsplanung sollte dem Landratsamt nachgereicht werden. Leider stand der ursprüngliche Planer der Hütte nicht mehr zur Verfügung und für die Änderungsplanung musste ein neuer Planer gesucht werden. Nach Rücksprache mit Herrn Philipp Rottammer erklärte er sich bereit, die Änderungsplanung der Weinbergshütte zu übernehmen. Die Planung liegt vor und wurde zur Genehmigung beim Landratsamt eingereicht.

Info zur Umsetzung des LAG-Projekts Freizeitpavillon Seenheim

Die neue Förderperiode der LAG Südlicher Steigerwald hat begonnen. Anträge können ab Frühjahr 2024 gestellt werden. In der neuen Förderperiode gibt es Änderungen in den Möglichkeiten der Förderung. So wird es in dieser Förderperiode möglich sein auch die Kosten für die Planerstellung durch einen Architekten gefördert zu bekommen.

Voraussetzung für die Förderung ist, dass für das Projekt keine Kostenschätzung, sondern eine Kostenberechnung vorgelegt wird. Zurzeit ist der Ersteller der Eingabeplanung dabei eine Kostenberechnung zu erstellen. Nach Aufstellung der Planungskosten und Erstellung der Kostenberechnung für das Projekt wird das Konzept zur Genehmigung an die LAG weitergeleitet.

1.2 Bauschuttdeponie: Beauftragung Fachbüro zur Fremdüberwachung nach BQS 1 - 9;

- Planung, Koordinierung von Rekultivierungsmaßnahmen

Zur Planung und Koordinierung von Rekultivierungsmaßnahmen ist auf Grundlage eines geforderten Qualitätsmanagementplans (QMP) die Beteiligung einer Fremdüberwachung notwendig.

Der QMP wird von dem Fremdprüfungsbüro erstellt und über das Landratsamt dem Fremdprüfer weitergeleitet. Der Ersteller des QMP kann sich mit dem Fremdprüfer abstimmen. Grundlage für die Erstellung des QMP ist allerdings der noch ausstehende Änderungsgenehmigungsbescheid, der vom Landratsamt noch erlassen werden muss.

Auf Antrag der Vorsitzenden bevollmächtigt der Gemeinderat den 1. Bürgermeister, ein geeignetes Fremdprüfungsbüro zur Erstellung eines Qualitätsmanagementplans und zur Koordinierung der Rekultivierungsmaßnahmen zu beauftragen.

1.3 Bauschuttdeponie: Beauftragung Fachbüro für den Nachweis der Stärke und Beschaffenheit der geologischen Barriere im Bauabschnitt BAII und BAIII

Laut Angaben des Landratsamtes fehlt zur Nutzung und Genehmigung der Bauschuttablagerungen auf den Bauabschnitten BA II und BA III der Bauschuttdeponie durch mehrere Bohrungen noch auf den Abschnitten ein Nachweis eines Fachbüros über die Beschaffenheit und Stärke der geologischen Barriere.

Auf Antrag des Vorsitzenden bevollmächtigt der Gemeinderat den 1. Bürgermeister, ein geeignetes Fachbüro zur Erstellung eines Nachweises der Beschaffenheit und der Stärke der geologischen Barriere im Bauabschnitt BAII und BAIII, zu beauftragen.

1.4 Mehrzweckhalle Gemeindezentrum Ergersheim; - Erneuerung der Hallen-Fluchttüren

Im Rahmen der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses ist es ebenfalls notwendig, die sich in der Mehrzweckhalle befindenden Fluchttüren zu erneuern. Die vorhandenen Fluchttüren entsprechen nicht mehr den Anforderungen an Sicherheit und Dichtigkeit. Sie sollen in gleicher Funktionsweise der Eingangstür in das Zentrum gefertigt werden.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat, die Fluchttüren der Mehrzweckhalle zu erneuern. Der Bürgermeister wird ermächtigt, für die Erneuerung der Türen ein aktuelles Angebot einzuholen. Die Maßnahme kann vom Bürgermeister auch beauftragt werden, wenn sich das Angebot im Rahmen des im Vorjahr abgegebenen Angebotsrahmens in Höhe von ca. 9.500,-- € netto bewegt.

1.5 Ergersheim, Herrengasse 2;

- Kostentragung für Elektroarbeiten für das Einrichten der Wohnung im 1. Stock

Das Haus in der Herrengasse 2 wurde im Zuge der Flüchtlingskrise als Wohnraum für Geflüchtete zur Verfügung gestellt. Die Wohnung wurde vor Nutzung der Räumlichkeiten durch eine Elektrofirma sicherheitstechnisch geprüft. Hierbei viel auf, dass die Leitungsverlegung vom Vorbesitzer in Eigenregie zum Teil unsachgemäß verlegt wurde.

Eine Teilerneuerung und eine Instandsetzung der Absicherung der Stromleitungen wurde notwendig. Hierfür sind Kosten in Höhe von 4.724,92 € netto angefallen.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat, die Kosten für die Elektroarbeiten in der Herrengasse 2 zu tragen.

Gemeinderat Alfred Krämer hat an Beratung und Abstimmung wegen Befangenheit nicht teilgenommen.

1.6 Absetzbecken Kläranlage Ergersheim;

- Absicherung des Absetzbeckens durch Montage eines Zaunes

Seit dem vergangenen Jahr wurde die Kläranlage in Ergersheim aufgelassen. Der Schutzzaun um die Kläranlage wurde entfernt und der Zugang zum Absetzbecken ist frei. Aus Gründen der Sicherheit wurde seither um das Absetzbecken ein Absperrgitter auf Mietbasis aufgestellt. Die Mietkosten für das Absperrgitter könnten eingespart werden, wenn um das Absetzbecken ein dauerhaft angebrachter Zaun montiert würde.

Der Gemeinde liegt ein Angebot für die Absicherung des Absetzteiches vor. Die Kosten für einen Doppelstabmattenzaun und für die Montage des Zauns belaufen sich auf 4.953,20 € netto.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat, das Angebot für Doppelstabmattenzaun und für die Montage des Zaunes in Höhe von 4.953,20 € anzunehmen.

1.7 Rissesanierung der Straßen innerhalb der Gemeinde

In den vergangenen Jahren wurde in den Ortsteilen der Gemeinde immer wieder eine Rissesanierung durchgeführt. Im vergangenen Jahr hat sich der Zustand der Asphaltflächen weiter verschlechtert. Zu den vorhandenen Rissen sind weitere neue Risse hinzugekommen. Damit die Asphaltflächen in den kommenden Jahren keine Frostschäden erleiden und somit die Asphaltflächen länger erhalten werden können, erscheint es sinnvoll, bei Bedarf eine Rissesanierung durchführen zu lassen.

In der Vergangenheit wurde die Rissesanierung im HPS-Verfahren zu einem pauschalen Tagessatz in Höhe von ca. 4.300,- € netto durchgeführt.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat, im Jahre 2024 durch eine Fachfirma eine Rissesanierung durchführen zu lassen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine geeignete Fachfirma mit der Rissesanierung mit einer vergleichbaren Kostenhöhe wie in den vergangenen Jahren zu beauftragen.

Im nichtöffentlichen Teil waren keine Tagesordnungspunkte zu beraten.

2. Wir sind wieder da!

Nach unserer Winterpause melden wir uns zu den gewohnten Öffnungszeiten zurück.

Freitag bis Samstag von 17.00 bis 22.00 Uhr
Sonntags von 15.00 bis 21.00 Uhr



Am Faschingswochenende, dem 09.02. bis 11.02.2024, erhält jeder Gast in Verkleidung eine kleine Überraschung. Wir freuen uns auf euch.
gez. Fam. Döbert

3. Der Förderverein Ergersheim informiert



FÖRDERVEREIN
ERGERSHEIM e.V.

Faschings PARTY

FREITAG | 9 FEB | 20 UHR

MIT DJ FREDDY
OBERNZENNER PRINZENGARDE
& KOSTÜMPRÄMIERUNG

GEMEINDEZENTRUM
91465 ERGERSHEIM

KEIN EINLASS UNTER 16 JAHRE
UNTER 18 JAHRE NUR MIT EZB

gez. Max Schmidt

4. Jahreshauptversammlung Männergesangverein Ergersheim

Am Donnerstag, dem 15.02.2024, um 20.00 Uhr findet im Kulturraum des Gemeindezentrums die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangvereins statt

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Dirigenten
5. Wünsche, Anträge und Sonstiges



Wir laden hiermit alle passiven und aktiven Mitglieder recht herzlich ein und freuen uns über eine rege Beteiligung.

gez. Dirk Wagner, 1. Vorstand

5. Generalversammlung der Waldrechtler

Am Freitag, dem 16. Februar 2024, findet um 20.00 Uhr, in der Weinstube Hofmann die Mitgliederversammlung der Waldrechtler Ergersheim statt. **Speisen und Getränke** sind kostenlos.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Prüfung der Kasse und Entlastung des Kassiers
5. Referat von Herrn Felix Stab – digitale Holzausgabe
6. Wünsche und Anträge



Zu dieser Versammlung wird herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich über ein zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

gez. Heinz Korbacher, 1. Vorstand

6. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Neuherberg

Die Hauptversammlung der Feuerwehr Neuherberg findet am Dienstag, dem 20.02.2024, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bericht des 1. Kommandanten
- 3.) Wünsche und Anträge



gez. Martin Centmayer, Kdt.

7. Der Dorfhausverein lädt ein

Am Freitag, dem 23.02.2024, findet im Dorfhaus Ermetzhofen das 1. traditionelle Wirtshaussingen statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.



Für Essen und Trinken ist gesorgt. Telefonische Anmeldung wegen dem Essen wäre wünschenswert. Bitte bis spätestens 20.02.2024 anmelden unter 09847/406 oder 1512/4136258 sowie 0178/7274016.

gez. die Vorstandschaft

8. Einladung zum Baumschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein lädt alle Interessierten zum Obstbaumschnittkurs ein. Im ersten Kurs am Samstag, dem 24.02. ab 10 Uhr im **Neuherberger** Dorfhause, wird ein besonderes Augenmerk auf den Schnitt und die Pflege von Bäumen in der Ertragsphase gelegt. Beim zweiten Termin am Samstag, dem 02.03. ab 10 Uhr im **Ermetzhöfer DaS**, geht es um den klimastabilen Obstbaum und die Aussaat von Jungbäumen am späteren Standort. Beide Kurse gehen bis ca. 15 Uhr und bestehen aus einem Theorie- und einem Praxisteil (bitte wetterfeste Kleidung anziehen). Die Kosten für den Kurs übernimmt der Obst- und Gartenbauverein. Für einen Imbiss wird gesorgt. Bitte meldet euch bei Claudia Schubart an (claudia@schubart-gmbh.de; 01522 2520064).

gez. die Vorstandschaft

9. Ausbildungsplatzbörse 2024

A promotional graphic for the 'Ausbildungsplatzbörse 2024'. It features a group of four young women smiling on the left. In the center, a green cloud contains the website 'www.aubiboe.de' surrounded by icons of a laptop, a smartphone, a graduation cap, a person, a gear, and a document. On the right, the text 'Ausbildungsplatzbörse 2024' is written in large, bold letters. Below this, it says 'Präsenzmesse 24. Februar 2024 | 10.00 – 15.00 Uhr' and 'Berufsschulzentrum Neustadt a.d.Aisch'. The website 'www.aubiboe.de' is repeated at the bottom. Logos for 'FRANKENS MEHR REGION' and 'STAATLICHES BERUFLICHES SCHULZENTRUM NEUSTADT AN DER AISCH - SCHEINFELD' are also present.

10. Hauptversammlung des Freundeskreises KiGa Ermetzhofen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Freundeskreises "Kindergarten Ermetzhofen" findet am Montag, dem 26.02.2024, um 20.00 Uhr im Dorfhaus am See in Ermetzhofen statt.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich gez. die Vorstandschaft

11. Einladung & Terminänderung gegenüber Ankündigung im Gemeindekalender

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Ermetzhofen/Neuherberg lädt am Freitag, dem 08.03.2024, um 19 Uhr alle Interessierten zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ins DaS Ermetzhofen ein. Auf dem Programm stehen neben den Informationen zum Vereinsgeschehen ein geselliges Abendessen und zum Abschluss eine spannende Zaubervorführung.

Im Gemeindekalender ist der 02.02.2024 für die Versammlung eingetragen; diesen mussten wir verschieben. gez. die Vorstandschaft

12. Theater 2024

Vorankündigung der Aufführungstermine für 2024:

Freitag,	26.04.2024 – 20.00 Uhr
Samstag,	27.04.2024 – 20.00 Uhr
Sonntag,	28.04.2024 - 14.30 Uhr
Freitag,	03.05.2024 – 20.00 Uhr
Samstag,	04.05.2024 – 20.00 Uhr



Bitte Termine schon mal vormerken, der Kartenvorverkauf wird rechtzeitig bekannt gegeben.

gez. Theatergruppe Ergersheim

13. Der SVE informiert:



SVE Vereinsausflug

Wann? Freitag, 01.03.2024
Abfahrt 18:30 Uhr Am Sportplatz
Rückfahrt 00:00 Uhr



Wohin? Häckerwirtschaft zum Hasennestle
Neustett 25, 91587 Adelshofen

Was? Weinprobe mit 6 verschiedenen Weinen
Hausgemachter Winzervesper
Kaffee mit fränkischem Süßgebäck



Wie? Gemeinsam mit einem großen Reisebus
maximale Platzanzahl = 50 Personen

Wieviel? 50,- € pro Person

Anmeldung bis spätestens 25.02.24
bei Christian Eitel unter
0151/70178993 (gerne via Whatsapp)



Bei mehr als 50
Anmeldungen haben
Mitglieder Vorrang!

14. Mit der Maus ins Rathaus

Mit der Maus ins Rathaus



Ein besonderer Service für unsere Bürger

**Viele Behördengänge
jetzt auch online erledigen**

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis
- Internetzugang reicht
- Ausföhlhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und einfach
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen

www.uffenheim.de

15. Spruch des Monats:

Wie glücklich würde mancher leben,
wenn er sich um anderer Leute Sachen
so wenig bekümmerte als um seine Eigenen.

(Georg Christoph Lichtenberg)

Ihr



Dieter Springmann
1. Bürgermeister

Krisendienst Mittelfranken



Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen

Mo.-Do. 18 bis 24 Uhr

Fr. 16 bis 24 Uhr

Sa. So. 10 bis 24 Uhr

Telefon: **0911 / 42 48 55 – 0**

Frauenhaus Ansbach



Beratung, Hilfe, Schutz
und Unterkunft bei
häuslicher Gewalt und
(Ex-) Partner-Stalking

E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de

Frauennotruf NEA



täglich von 8.00 bis 24.00 Uhr erreichbar

FRANKENS
MEHR
REGION
NEA MOBIL
VGN

Bequem buchen – flexibel fahren

☎ 09161 - 6 22 99 66

Google Play
App Store

VGN

Wichtige Nummern innerhalb der Gemeinde

- | | | |
|-----------------------------|-------------|---------------|
| 1. Bürgermeister Springmann | 09847/96800 | 0151/59039106 |
| 2. Bürgermeister Förster | 09847/95932 | 0171/6501331 |

Ortssprecher:

- | | | |
|-----------------------------|-------------|---------------|
| Ergersheim: Jörg Rabenstein | 09847/242 | 0151/64020172 |
| Ermetzhofen: Walter Bilke | 09847/95929 | |
| Neuherberg: Dieter Förster | 09847/95932 | 0171/6501331 |
| Seenheim: Markus Hain | 09847/249 | 0160/99459820 |

Feuerwehrkommandanten:

Ergersheim:

- | | | |
|--------------------------|--------------|---------------|
| 1. Kdt. Edgar Weyhknecht | 09847/985609 | 0160/96343558 |
| 2. Kdt. Klaus Geer | 09847/458 | 0151/59481240 |

Ermetzhofen:

- | | | |
|---------------------------|---------------|--------------|
| 1. Kdt. Markus Hegwein | 09847/9849432 | 0171/8170060 |
| 2. Kdt. Johannes Hartmann | 09847/9299924 | 0175/8777209 |

Neuherberg:

- | | | |
|--------------------------|-----------|---------------|
| 1. Kdt. Martin Centmayer | 09847/763 | 0151/56956776 |
| 2. Kdt. Michael Hornung | 09847/361 | 0171/8152938 |

Seenheim:

- | | | |
|----------------------|--------------|---------------|
| 1. Kdt. Werner Lang | 09847/558 | 0151/21684923 |
| 2. Kdt. Udo Wiederer | 09847/984848 | 0171/3508033 |

Hausmeister

- | | | |
|--------------------------------|-----------|--|
| Frau Erika Zeller, Mühleite 12 | 09847/534 | |
|--------------------------------|-----------|--|

Wasserwart

- | | | |
|---------------------------------|-----------|---------------|
| Herr Günther Scharf, Mühleite 4 | 09847/506 | 0151/10359350 |
|---------------------------------|-----------|---------------|

Schuttplatz

- | | | |
|---------------------------------|-----------|---------------|
| Herr Günther Scharf, Mühleite 4 | 09847/506 | 0151/10359350 |
| Herr Werner Reuter | 09847/445 | 0151/51263552 |